

Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 Augsburg-Süd West (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

Polizei SV Augsburg : TSV Königsbrunn IV
Dienstag, 07.02.2023, 20:00 Uhr

Emberger und Riegel bleiben gegen den TSV Königsbrunn IV ungeschlagen

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des Polizei SV Augsburg am Dienstagabend in den Armen: Markus Schilling hatte gerade sein Einzel gewonnen und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 9:6-Endstand (35:24 Sätze) in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 Augsburg-Süd West (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) Partie gegen den TSV Königsbrunn IV gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie der TSV Königsbrunn IV nicht in Bestbesetzung und mit 4 Ersatzspielern antreten musste. Eine überzeugende Leistung zeigten an diesem Tag Emberger und Riegel, die in ihren Spielen souverän agierten und ohne Niederlage blieben.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Emberger / Riegel gewannen ihr Spiel gegen Forster / Bögl überzeugend in drei Sätzen. Unglücklich waren Zammer / Filchin in der Partie gegen Makieiev / Kade, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Dogru / Schilling gelang es Fuchsberger / Philippi zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Das war nichts für schwache Nerven. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Jörg Emberger gewann im Anschluss sein Spiel gegen Frank Forster sicher und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 3:0. Thomas Riegel gelang es derweil Yevhen Makieiev zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine Favoritenrolle dann doch noch bestätigte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Riegel mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Nicht ganz mithalten konnte Josef Zammer, beim 7:11, 13:11, 10:12, 5:11 gegen Paul Kade, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Ohne Satzgewinn für Vitaly Filchin verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Bernd Fuchsberger. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Burak Dogru hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, wenig später gegen Thomas Bögl beim 11:6, 11:8, 15:13 hingegen wenig Probleme. Zwischenzeitlich konnte Markus Schilling zwar einen Satz gewinnen, verlor die Partie gegen Juri Philippi aber trotzdem deutlich mit 9:11, 11:7, 9:11, 9:11. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Jörg Emberger war im Einzel gegen Yevhen Makieiev nicht zu stoppen und gewann ungefährdet mit 3:0. Passende spielerische Mittel hatte Thomas Riegel letztlich parat, um Frank Forster zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Das war ein souveräner Sieg. Fünf Sätze lang beharkten sich Josef Zammer und Bernd Fuchsberger, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Mit 3:1 hatte Vitaly Filchin im Match gegen Paul Kade hingegen die Nase vorn und verbuchte somit einen auf Basis der TTR-Werte überraschenden Erfolg. Zwei Sätze lang fand Burak Dogru gegen Juri Philippi das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 5:11, 10:12, 11:5, 11:4, 11:9 gewann. Auch der Ausgang des finalen

Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Einen Sieg holte wenig später Markus Schilling bei seinem 3:1 gegen Thomas Bögl. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Durch diesen Sieg hat der Polizei SV Augsburg in der Saison nun 4 Saison-Siege, 7 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 28.02.2023 gegen BC Rinnenthal e.V. bevor. Für den TSV Königsbrunn IV steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Bobingen II am 03.03.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 7:15 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

Polizei SV Augsburg

Doppel: Emberger / Riegel 1:0, Zammer / Filchin 0:1, Dogru / Schilling 1:0

Einzel: J. Emberger 2:0, T. Riegel 2:0, J. Zammer 0:2, V. Filchin 1:1, B. Dogru 1:1, M. Schilling 1:1

TSV Königsbrunn IV

Doppel: Makieiev / Kade 1:0, Forster / Bögl 0:1, Fuchsberger / Philippi 0:1

Einzel: Y. Makieiev 0:2, F. Forster 0:2, B. Fuchsberger 2:0, P. Kade 1:1, J. Philippi 2:0, T. Bögl 0:2